

# Den Mitgliedern im Wort

Beratungsservice, Expertisen im Sinne der Beschäftigten und Konsumenten und Kontrolle der alten und neuen Gesetze auf Ungerechtigkeiten. Diese Aufgaben der AK erfordern eine Menge Arbeit und einen sorgsamem Umgang mit den Beiträgen der Mitglieder. Denn die können sich im Gegensatz zu den großen Playern in Politik und Wirtschaft keine Lobbyisten leisten. Einige Beispiele aus dem Alltag der Arbeiterkammer.



Die Arbeiterkammer schaut genau auf die Rechte der Beschäftigten und Konsumenten.

BILD: SN/WESEETHEWORLD - STOCK.ADOBE.COM

**Faire Bezahlung statt Almosen:** Eine Kellnerin war auf Teilzeitbasis angemeldet. Ihr Dienst begann um 11, dauerte aber oft bis 22 Uhr. Bezahlt wurde eine Pauschale von 500, später 800 Euro. Die AK klagte und gewann. Die Kellnerin bekam 38.000 Euro. Ohne AK hätte sie keinen Cent gesehen, denn einen Anwalt hätte sie sich nicht leisten können.

#### Hilfe bei der Steuererklärung:

Ein Salzburger Arbeitnehmer, dessen Frau jährlich unter 6.000 Euro verdiente, konnte mit Hilfe der AK-Lohnsteuerberatung für 5 Jahre rückwirkend den Alleinverdienerabsetzbetrag geltend ma-

chen. Da die Familie 3 Kinder hat, und auch Sonderausgaben und Betreuungskosten abgesetzt werden konnten, brachte das dem Paar 10.576 Euro.

#### Die Rechte der Jugend:

Ein Tischler-Lehrling hat 2 Jahre lang keinen Lohn erhalten. Nach zähen Verhandlungen konnte die Arbeiterkammer fast 35.000 Euro für ihn erstreiten.

#### Hilfe in höchster sozialer Not:

Eine Salzburger Familie hat eine Tochter mit körperlicher und geistiger Behinderung und bekommt Pflegegeld. Eines Tages kam ein Bescheid, der rückwir-

kend den Kostenbeitrag der Eltern für die Betreuung von 60 auf 80 % erhöhte. Mit der AK gingen sie erfolgreich vor Gericht. Die Familie musste 2.280 Euro weniger zahlen.

#### Wenn Versicherungen nicht zahlen:

Ein älteres Ehepaar verursachte in der Wohnung des Sohnes beim Kochen einen Küchenbrand, Schaden: 6.500 Euro.

Die Versicherung wollte nicht zahlen – die Ersparnisse der beiden standen am Spiel. Nach langen Verhandlungen hat die Haftpflichtversicherung das Geld zurückerstattet.

## Ungeheuer viel mehr als „nur“ Beratung

Die AK beseitigt Schiefagen und hilft. Auch bei Fragen rund um einen Pflegefall in der Familie. Wie lassen sich die Betreuung Angehöriger und die eigene Arbeit vereinbaren? Welche Betreuungsmöglichkeiten gibt es in Salzburg und wie kann man sie finanzieren?

Dazu informieren die AK-Expertinnen Sarah Baier und Eva Stöckl in der Reihe „Mein Recht“ der Salzburger Nachrichten am **Donnerstag, 14. Dezember** um 19 Uhr im SN-Saal.

Denn die Arbeiterkammer hilft ihren Mitgliedern nicht nur persönlich – das übrigens jährlich 2 Millionen Mal in Österreich. Sie leistet mit Vorträgen, Grundlagenarbeit und Gesetzesbegutachtungen einen ebenso wichtigen, aber nicht immer gleich sichtbaren Beitrag. Beispiel: Das Abschaffen der Mietvertragsgebühr war eine AK-Forderung.

Dazu kommen Studien mit Antworten auf aktuelle Fragen und viele Angebote zur Aus- und Weiterbildung.



BILD: SN/AK SALZBURG

**KOMMENTAR**  
AK-Präsident  
Siegfried Pichler

## Die Kammern sind unverzichtbar

Die Kammern stehen für Selbstbestimmung, Demokratie und sozialen Frieden. Wir erfüllen vielfältige Leistungen und Aufgaben für unsere Mitglieder. Eine Abschaffung oder Kürzung würde bedeuten, dass der Staat (und damit der Steuerzahler) mehr Aufgaben übernehmen muss. Die Kammern haben sich stets weiterentwickelt und an die Bedürfnisse ihrer Mitglieder angepasst. Wie in Salzburg, wo wir mit dem Sozialpartner Einrichtungen wie die Fachhochschule oder das Technische Ausbildungszentrum Mittberghütten führen. Das weiß auch die Politik: Jüngst hat sich auch der Salzburger Landtag einstimmig zur Sozialpartnerschaft bekannt. Ein starkes Signal in Zeiten, wo uns manche kaltstellen wollen. Wer die Pflichtmitgliedschaft angreift, gefährdet auch die Sozialpartnerschaft und damit den sozialen Frieden.

Advent mit der AK-Card



- Boulderbar Salzburg
- Der Zauberer von Oz
- Gernot Kulis: Herkulis
- AK-Kinotage in Salzburg und Hallein

Mehr Infos:  
[www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at)



ANZEIGE